

# Etwas von der Liebe

Von -Catayane-

## Kapitel 6: Telefon

Wie wiegt mein Herz im Abendwind?  
Weil wir doch eigentlich alle Engel sind?  
Rein und himmlisch schön?  
Fliegen in den blauen Höhen?

Nein, wir sind tiefer auf der Erden Grund!  
Wir fliegen nicht, wir laufen, aber nicht immer rund!  
Und Schönheit zerbricht uns entzwei!  
Wir sind zwischen Himmel und Hölle nur frei!

Wie zittert mir die Haut bei Nacht?  
Hat sich der Tag das ausgedacht?  
Es ist kalt, kälter als je  
Aber nicht die Kälte bringt mir dieses Weh.

Unsere Seelen zittern doch immer so allein!  
Unsere Haut bringt's deutlich zum Vorschein!  
Allein sich wärmen ist zu schwierig  
Und wirken tut's auch nicht langwierig

Wie weh mir ist so im Hier.  
Wo steckst du und warum nicht bei mir?  
Lieb ich dich denn so gering?  
Ist mein kleiner Leib nicht Heim genug, das kleine Ding?

Heim und Lieb kümmern mehr mich als je.  
Tu ich dir auch gern noch damit weh.  
Dein Leib als Heim, ich hab's so gern  
Bin ich auch nicht oft da, viel mehr fern